

iKM^{PLUS}-Fokusmodule: Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung

Deutsch (Lesen leicht)

Deutsch (Lesen schwer)

Mathematik (leicht)

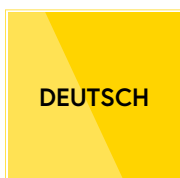
Mathematik (schwer)

Englisch (Rezeptive Fertigkeiten leicht)

Englisch (Rezeptive Fertigkeiten schwer)

Durchführungsanleitung für Lehrpersonen

7. und 8. Schulstufe, 2024/25



Impressum

IQS – Institut des Bundes für Qualitätssicherung im österreichischen Schulwesen
Alpenstraße 121, 5020 Salzburg
iqs.gv.at

iKM^{PLUS}-Fokusmodule: Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung.
Deutsch (Lesen leicht bzw. schwer), Mathematik (leicht bzw. schwer), Englisch (Rezeptive Fertigkeiten leicht bzw. schwer).

Durchführungsanleitung für Lehrpersonen. 7. und 8. Schulstufe, 2024/25

Für Fragen oder Anmerkungen stehen wir gerne zur Verfügung:

Referat 2/1 – Erhebungsmanagement und Distribution

Tel.: +43 662 620088-3010 (werktags 8 bis 14 Uhr)

E-Mail: ikmplus.sek@iqs.gv.at

Diese Durchführungsanleitung wurde für Lehrpersonen verfasst, welche Fokusmodule der individuellen Kompetenzmessung PLUS (iKM^{PLUS}) auf der 7. und 8. Schulstufe im Schuljahr 2024/25 an ihrer Schule durchführen. Sie dient dazu, die notwendigen Schritte für die Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung der Fokusmodule zu erläutern.

November 2024, Änderungen vorbehalten

Inhalt

1 Allgemeine Informationen	1
1.1 Einsatz der Fokusmodule.....	1
1.2 Durchführungszeitraum Fokusmodule.....	4
1.3 Teilnahme der Schülerinnen und Schüler.....	4
2 Vorbereitung der iKM^{PLUS}-Fokusmodule	5
2.1 Einstieg in die iKM ^{PLUS} -Plattform	5
2.2 Download Zugangscodes.....	5
2.2.1 Codeblatt.....	6
2.2.2 Zugangsdatenblätter der Schülerinnen/Schüler.....	8
2.3 Vorbereitungen des (Computer-)Raums am Durchführungstag.....	10
2.4 Zeitlicher Überblick.....	11
3 Durchführung der iKM^{PLUS}-Fokusmodule	12
4 Nachbereitung und Rückmeldung	30
4.1 Bewertung (halb-)offener Schülerantworten.....	30
4.2 Rückmeldung der iKM ^{PLUS} -Ergebnisse.....	32

Zur Arbeit mit dieser Anleitung:



Wichtige Hinweise sind mit diesem Symbol gekennzeichnet.



Texte mit diesem Symbol weisen Sie auf wichtige Termine hin.



Texte mit diesem Symbol betreffen nur den Kompetenzbereich *Deutsch (Lesen leicht)*.



Texte mit diesem Symbol betreffen nur den Kompetenzbereich *Deutsch (Lesen schwer)*.



Texte mit diesem Symbol betreffen nur den Kompetenzbereich *Mathematik*.



Texte mit diesem Symbol betreffen nur den Kompetenzbereich *Englisch (Rezeptive Fertigkeiten)*.



Texte mit diesem Symbol **müssen wortwörtlich** vorgelesen werden.

1 Allgemeine Informationen

Die iKM^{PLUS}-Basismodule in den Bereichen *Deutsch (Lesen)*, *Mathematik* und *Englisch (Rezeptive Fertigkeiten)* finden jährlich verpflichtend auf der 7. und 8. Schulstufe innerhalb eines definierten Zeitfensters statt.

Zusätzlich stehen **Fokusmodule** in den Bereichen *Deutsch (Lesen)*, *Mathematik* und *Englisch (Rezeptive Fertigkeiten)* auf der 7. und 8. Schulstufe zur Verfügung. Die Fokusmodule der iKM^{PLUS} sind ein ergänzendes Angebot zu den Basismodulen, mit Ausnahme des Fokusmoduls *Deutsch (Lesen leicht)* bei Schülerinnen und Schülern, die verpflichtend am Basismodul *Deutsch (Lesen)* teilgenommen haben und die Bildungsstandards nicht erreicht haben (unter Stufe 1).

Bitte beachten Sie, dass sich die Durchführung der Fokusmodule ähnlich wie die Durchführung der Basismodule der iKM^{PLUS} gestaltet. Alle Informationen zu diesen Modulen finden Sie im **iKM^{PLUS}-Handbuch** unter folgendem Link: <https://www.iqs.gv.at/ikmplus-sek-handbuch>

1.1 Einsatz der Fokusmodule

Die Fokusmodule finden i. d. R. nach der verpflichtenden Durchführung des jeweiligen Basismoduls auf der 7. und 8. Schulstufe Anwendung und liegen pro Kompetenzbereich in **zwei Schwierigkeitsgraden** (leicht und schwer) vor.

Die Fokusmodule können den Lehrpersonen gerade bei besonders leistungsstarken und -schwachen Schülerinnen und Schülern durch die speziell an das jeweilige Kompetenzniveau angepassten Aufgaben zusätzliche Informationen liefern und damit die Aussagekraft der Kompetenzmessung erhöhen. Dadurch kann der Lernstand von leistungsstarken bzw. -schwachen Schülerinnen und Schülern besser verortet werden. Lehrpersonen erhalten damit ergänzende Informationen, um gezielte Förderungen für ihre Schülerinnen und Schüler zu initiieren.

Die Anwendungsempfehlung der Fokusmodule ist abhängig von der erreichten **Kompetenzstufe der Bildungsstandards (BIST)** in den **Basismodulen *Deutsch (Lesen)* und *Mathematik*** bzw. des erreichten **GERS-Referenzniveaus** (Gemeinsamer Europäischer Referenzrahmen für Sprachen) im **Basismodul *Englisch (Rezeptive Fertigkeiten)***. Achten Sie daher beim Ergebnis im Basismodul auf folgende Punkte:

- Weicht das Ergebnis stark von Ihrer Einschätzung ab oder liegt das Ergebnis sehr nahe an der darunter- oder darüberliegenden Stufe? Dann kann der Einsatz der verschiedenen Fokusmodule einen Mehrwert bieten.

- Entsprechen die Ergebnisse dagegen der erwarteten Leistung, kann auf die Durchführung eines Fokusmoduls verzichtet werden (mit Ausnahme eines Ergebnisses unter Stufe 1 in *Deutsch [Lesen]*, siehe Hinweiskästchen auf Seite 2).

Sie als Lehrperson können am besten einschätzen, in welchen Fällen ein Fokusmodul gewinnbringend eingesetzt werden kann. Den nachfolgenden Punkten können Sie Empfehlungen entnehmen, welches Fokusmodul bei welchen Schülerinnen und Schülern verwendet werden sollte.

Deutsch (Lesen) & Mathematik:

- **Ergebnis im Basismodul: Bildungsstandards nicht erreicht (unter Stufe 1)**

Wenn besonders leistungsschwache Schülerinnen/Schüler im Basismodul *Mathematik* die **Bildungsstandards nicht erreichen (unter Stufe 1)**, kann das **leichte Fokusmodul** durch die einfachen Aufgaben eine weitere, genauere Verortung des Lernstands dieser Schülerinnen/Schüler ermöglichen.



Bei einem Ergebnis **unter Stufe 1** ist das Fokusmodul *Deutsch (Lesen leicht)* mit Schülerinnen und Schülern, die verpflichtend am Basismodul *Deutsch (Lesen)* teilgenommen haben, **verpflichtend durchzuführen**.¹ Zur diagnostischen Abklärung und darauf aufbauenden gezielten Förderung werden im Fokusmodul *Deutsch (Lesen leicht)* neben sehr einfachen Aufgaben zum Leseverstehen die Lesefertigkeiten überprüft.

- **Ergebnis im Basismodul: Bildungsstandards teilweise erreicht (Stufe 1) bzw. erreicht (Stufe 2)**

Wenn Schülerinnen/Schüler im Basismodul *Deutsch (Lesen)* und/oder *Mathematik* die **Bildungsstandards teilweise erreichen (Stufe 1) bzw. erreichen (Stufe 2)**, die **Einschätzung** der Lehrpersonen jedoch stark von diesem Ergebnis **abweicht**, können das **leichte bzw. schwere Fokusmodul (je nach Leistung)** eine weitere Bekräftigung bzw. Differenzierung der Ergebnisse der Basismodule liefern.

- **Ergebnis im Basismodul: Bildungsstandards übertroffen (Stufe 3)**

Wenn besonders leistungsstarke Schülerinnen/Schüler im Basismodul *Deutsch (Lesen)* und/oder *Mathematik* die **Bildungsstandards übertreffen (Stufe 3)**, kann das **schwierige Fokusmodul** durch die besonders herausfordernden Aufgaben eine weitere, genauere Verortung des Lernstands dieser Schülerinnen/Schüler ermöglichen.

¹ Vgl. § 2 Z. 9 der Verordnung über Bildungsstandards im Schulwesen („BIST-Verordnung“, BGBl. II Nr. 1/2009 i. d. g. F.)

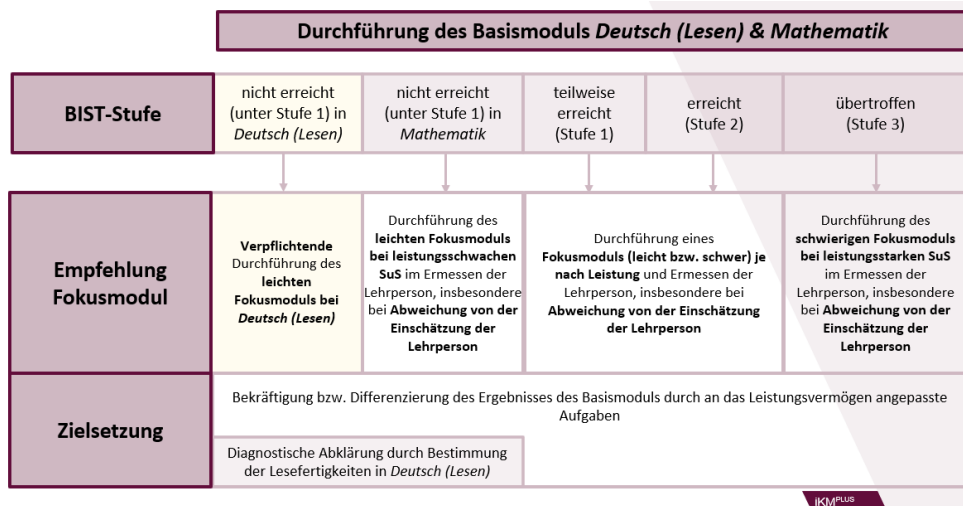


Abbildung 1: Entscheidungsbaum zur Durchführung der Fokusmodule in *Deutsch & Mathematik*

Englisch (Rezeptive Fertigkeiten):

- **Ergebnis im Basismodul: A1 oder darunter**

Wenn Schülerinnen und Schüler im Basismodul *Englisch (Rezeptive Fertigkeiten)* die **Stufe A1 des GERS-Referenzrahmens oder darunter** erreichen, kann das **leichte Fokusmodul** mit Aufgaben aus A1 und A2 eine weitere, genauere Verortung des Lernstands dieser Schülerinnen/Schüler ermöglichen und somit eine passende Förderung abgeleitet werden.

- **Ergebnis im Basismodul: A2**

Wenn Schülerinnen und Schüler im Basismodul *Englisch (Rezeptive Fertigkeiten)* auf **der 8. Schulstufe** die **Stufe A2 des GERS-Referenzrahmens** erreichen, kann das **leichte Fokusmodul** durch die einfachen Aufgaben eine weitere, genauere Verortung des Lernstands dieser Schülerinnen/Schüler ermöglichen und somit eine passende Förderung abgeleitet werden.

Wenn Schülerinnen und Schüler im Basismodul *Englisch (Rezeptive Fertigkeiten)* auf **der 7. Schulstufe** die **Stufe A2 des GERS-Referenzrahmens** erreichen, die Einschätzung der Lehrpersonen jedoch stark von diesem Ergebnis **abweicht**, können das **leichte bzw. schwere Fokusmodul (je nach Leistung)** eine weitere Bekräftigung bzw. Differenzierung der Ergebnisse der Basismodule liefern.

- **Ergebnis im Basismodul: B1 oder darüber**

Wenn Schülerinnen und Schüler im Basismodul *Englisch (Rezeptive Fertigkeiten)* die **Stufe B1 des GERS-Referenzrahmens oder darüber** erreichen, kann das **schwierige Fokusmodul** durch die besonders herausfordernden Aufgaben eine weitere, genauere Verortung des Lernstands dieser Schülerinnen/Schüler ermöglichen. Durch den Einsatz des schwierigen Fokusmoduls ist es möglich, herauszufinden, bei welchem Kompetenzbereich es zielführend wäre, die weitere Förderung anzusetzen.

Durchführung des Basismoduls <i>Englisch (Rezeptive Fertigkeiten)</i>			
GERS-Level	A1 oder darunter	A2	B1 oder darüber
Empfehlung Fokusmodul	Durchführung des leichten Fokusmoduls bei leistungsschwachen SuS im Ermessen der Lehrperson, insbesondere bei Abweichung von der Einschätzung der Lehrperson	Durchführung eines Fokusmoduls im Ermessen der Lehrperson, insbesondere bei Abweichung von der Einschätzung der Lehrperson	Durchführung des schwierigen Fokusmoduls bei leistungsstarken SuS im Ermessen der Lehrperson, insbesondere bei Abweichung von der Einschätzung der Lehrperson
Zielsetzung	Bekräftigung bzw. Differenzierung des Ergebnisses des Basismoduls durch an das Leistungsvermögen angepasste Aufgaben		

Abbildung 2: Durchführungsempfehlung Fokusmodul in *Englisch (Rezeptive Fertigkeiten)*

1.2 Durchführungszeitraum Fokusmodule

Sie können die Fokusmodule mit Ihren Schülerinnen und Schülern im festgelegten **Durchführungszeitraum** nach der Durchführung des entsprechenden Basismoduls anwenden. Innerhalb dieses Zeitraums sind die Termine zur Durchführung frei wählbar.



Durchführungszeitraum:

2. Dezember 2024 bis 14. Februar 2025

1.3 Teilnahme der Schülerinnen und Schüler

Die Durchführung der Fokusmodule und somit die Teilnahme einzelner Schülerinnen/Schüler liegt generell im Ermessen der Lehrperson.

Ausnahme Fokusmodul *Deutsch (Lesen leicht)*:



Bei einem Ergebnis **unter Stufe 1** ist das Fokusmodul **Deutsch (Lesen leicht)** mit Schülerinnen und Schülern, die verpflichtend am Basismodul **Deutsch (Lesen)** teilgenommen haben, **verpflichtend durchzuführen**.

2 Vorbereitung der iKM^{PLUS}-Fokusmodule

2.1 Einstieg in die iKM^{PLUS}-Plattform



Voraussetzung für die Durchführung der Fokusmodule ist – **wie bereits bei den Basismodulen** – der Zugang auf die iKM^{PLUS}-Plattform (<https://ikmplus.iqs.gv.at>). Wenn Sie bereits einen Zugang haben, dann können Sie sich mit Ihren Benutzerdaten anmelden.

Sollten Sie noch keinen Zugang haben, wenden Sie sich bitte an Ihre Schulleitung, damit diese Sie auf der Plattform anlegt und der entsprechenden Unterrichtsgruppe zuweist. Weitere Informationen finden Sie im **iKM^{PLUS}-Handbuch** in Kapitel 3.4 unter folgendem Link: <https://www.iqs.gv.at/ikmplus-sek-handbuch>

2.2 Download Zugangscodes

Um die Zugangscodes (Codeblatt sowie Zugangsdatenblätter) für die Schülerinnen/Schüler herunterzuladen, öffnen Sie den Reiter „Durchführung und Rückmeldung“ und klicken anschließend auf „+Neue Session anlegen“.

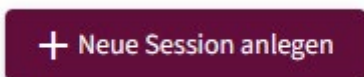


Abbildung 3: Neue Session anlegen

Wählen Sie anschließend, mit welcher Unterrichtsgruppe Sie welches Fokusmodul durchführen möchten.

Ihre Schulleitung muss **keine eigene Unterrichtsgruppe** für das Bonusmodul anlegen. Wenn Sie einer Deutsch-/Mathematik-/Englisch-Unterrichtsgruppe zugeordnet sind, sehen Sie **automatisch** auch das entsprechende Fokusmodul.

Abbildung 4: Session erstellen

Nach Klick auf „Erstellen“ erscheint die angelegte Session in der Übersicht. Mit Klick auf „Schülercodes herunterladen“, können Sie das Codeblatt sowie die Zugangsdatenblätter der Schülerinnen und Schüler für die angelegte Session als PDF-Datei selbstständig herunterladen (diese ist auch im Ordner „Downloads“ auf Ihrem Computer zu finden).

SKZ	Unterrichtsgruppe	Modul	Aktionen		
> 444440	7a Deutsch	Fokus D7 Lesen leicht 2024	Schülercodes herunterladen	Schülerdaten aktualisieren	Antworten bewerten

Abbildung 5: Schülercodes herunterladen

Die Schülercodes werden für die Durchführung der Module benötigt. Drucken Sie diese Unterlagen rechtzeitig vor Start der Durchführung aus.

2.2.1 Codeblatt

Das Codeblatt benötigen Sie für den **Ableich mit der Schülerliste/den Schülerlisten mit Namen**, welche Sie von der Schulleitung im Rahmen der Basismodule erhalten haben. Sofern sich die Unterrichtsgruppe aus Schülerinnen und Schülern unterschiedlicher Klassen zusammensetzt, benötigen Sie alle Schülerlisten der betreffenden Klassen für diese Unterrichtsgruppe.

Dem Codeblatt können Sie die Schülerinnen/Schüler aufsteigend nach Schüler-ID entnehmen. Es umfasst zudem Geschlecht, Geburtsjahr und Geburtsmonat der Schülerinnen/Schüler. Etwaige Änderungen und Unstimmigkeiten von Schülerbasisdaten vermerken Sie handschriftlich auf der Schülerliste mit Namen sowie dem Codeblatt und den entsprechenden Zugangsdatenblättern der Schülerinnen/Schüler in Zusammenarbeit mit der Schulleitung.

iKM^{PLUS} 7. Schulstufe, 2024
Codeblatt für Deutsch - Fokus D7 Lesen leicht 2024
Online-Plattform: ikmplus.iqs.gv.at

SKZ: 999043 Unterrichtsgruppe: 7A Deutsch

Wichtig: Überprüfen Sie auf diesem Codeblatt die Unterrichtsgruppe. Für jede Unterrichtsgruppe dürfen Sie nur jenes Codeblatt und jene dazugehörigen Zugangsdatenblätter verwenden, die für diese Unterrichtsgruppe vorgesehen sind. Wenn eine Schülerin bzw. ein Schüler das Zugangsdatenblatt aus einer falschen Unterrichtsgruppe verwendet, kann das nicht mehr korrigiert werden und die Schülerin bzw. der Schüler bekommt eine falsche Rückmeldung.

Klasse	Schüler-ID	Geschlecht	Geburtsmonat	Geburtsjahr	Code	Teilnahme
7A	1	m	1	2011	ppspSMycuNBC	
7A	2	w	1	2011	HitTb6CcpXFK	
7A	3	w	1	2011	94Si4hBfuBJ9	
7A	4	m	1	2011	ZWdA7HifK4Ao	
7A	5	w	1	2011	TNUcgkP9ZsT7	
7A	6	w	1	2011	q6BzcowZgehL	
7A	7	m	1	2011	Hej3J4RyuEQH	
7A	8	m	1	2011	9u5AoWtLDeo8	
7A	9	w	1	2011	mz4oZZqnMPmi	
7A	10	m	1	2011	LPzcYjFjqy6Y	

Die Hotline des IQS ist werktags von 08:00 Uhr bis 14:00 Uhr unter 0662/620088-3020 oder per Mail (ikmplus.sek@iqs.gv.at) erreichbar.

Achten Sie auf die korrekte Zuteilung der Zugangsdatenblätter zur jeweiligen Schülerin bzw. zum jeweiligen Schüler. Wenn es beim Verteilen der Zugangsdatenblätter dennoch zu Vertauschungen gekommen ist, können Sie das korrigieren. Klicken Sie dafür in der iKM^{PLUS}-Plattform im Reiter "Durchführung und Rückmeldung" in der Session-Tabelle auf das Symbol ganz rechts.

Abbildung 6: Codeblatt (Muster)

Teilen Sie das Codeblatt nicht an Ihre Schülerinnen und Schüler aus, dieses dient Ihnen als Übersicht. Die Schülerinnen/Schüler bekommen ihren Schülercode über die Zugangsdatenblätter.

Aktualisierung von Schülerbasisdaten

Sollten beim Gespräch mit der Schulleitung am Tag der Durchführung weitere Änderungen vorgenommen werden, muss bei **relevanten Änderungen** (z. B. neue Schülerinnen oder Schüler) die **Schulleitung dies auf der iKM^{PLUS}-Plattform aktualisieren**. Nach der Änderung seitens der Schulleitung müssen die **Codeliste sowie die betreffenden Schülercodes von Ihnen als Lehrperson neu generiert**

und ausgedruckt werden. Dies können Sie durch Klick auf „Schülerdaten aktualisieren“ vornehmen.

Einzelne fehlerhafte Daten wie das Geschlecht oder Geburtsdaten können direkt auf der Codeliste bzw. dem Zugangsdatenblatt der Schülerin bzw. des Schülers geändert werden. Ein neuerliches Ausdrucken ist in diesem Fall nicht nötig.

2.2.2 Zugangsdatenblätter der Schülerinnen/Schüler

Die einzelnen **Zugangsdatenblätter** der Schülerinnen und Schüler sind **personalisiert** und enthalten den Schülercode, die Schüler-ID, das Geschlecht, den Geburtsmonat und das Geburtsjahr. Teilen Sie die Zugangsdatenblätter bei der Durchführung im (Computer-)Raum an Ihre Schülerinnen und Schüler aus.

 Institut des Bundes
für Qualitätssicherung im
österreichischen Schulwesen

iqs.gv.at

iKM^{PLUS}
7. Schulstufe, 2024
Zugangsdatenblatt für *Deutsch* - Fokus D7 Lesen leicht 2024

Daten der Schülerin/des Schülers

Geschlecht: männlich
Geburtsmonat: Jänner
Geburtsjahr: 2011

Schulkennzahl	999043
Unterrichtsgruppe	7A Deutsch
Klasse	7A
Schüler-ID	1

Website	ikmplus.iqs.gv.at
Code	p p s p S M y c u N B C

Bitte überprüfe deine persönlichen Daten, bevor du mit der Durchführung der iKM^{PLUS} beginnst.
Informiere deine Lehrerin/deinen Lehrer, wenn Daten nicht stimmen.

Abbildung 7: Zugangsdatenblatt (Muster)

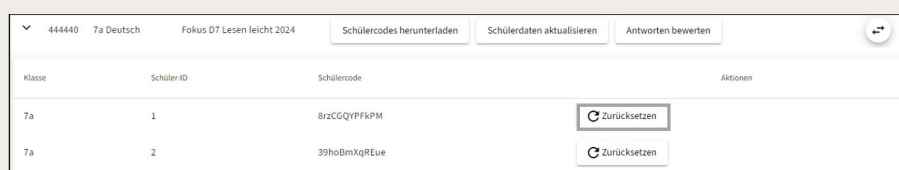
Vorgehen im Falle eines Abbruchs während der Durchführung

Sollte der PC einer Schülerin/eines Schülers während der Durchführung abstürzen oder die Durchführung aus einem anderen Grund abgebrochen werden, kann die betreffende Schülerin/der betreffende Schüler **per erneuter Eingabe des Codes** wiedereinsteigen und an derselben Stelle wie vor Abbruch der Durchführung weiterarbeiten. Die bisher getätigten Antworten werden gespeichert.

Beachten Sie jedoch, dass die Bearbeitungszeit nach dem Start der Durchführung stets weiterläuft. Sollte demnach zu viel Zeit vergehen, bis die Schülerin/der Schüler mit der iKM^{PLUS} fortfahren kann, kann diese/dieser das entsprechende Modul an einem gesonderten Termin innerhalb des Durchführungszeitraums (2. Dezember 2024 bis 14. Februar 2025) nachholen.

Rücksetzen von Schülercodes

Falls einzelne Schülercodes nicht funktionieren bzw. es während der Durchführung zu einer längeren Unterbrechung kommt (z. B. Browserfenster wird geschlossen, Systemabsturz) und ein erneutes Anmelden mit dem bestehenden Code zeitlich nicht mehr sinnvoll ist, besteht die Möglichkeit, auf der iKM^{PLUS}-Plattform den jeweiligen Schülercode zurückzusetzen. Dabei klicken Sie in die Zeile des jeweiligen Moduls (im Reiter „Durchführung und Rückmeldung“) und sehen somit alle Ihre Schülerinnen und Schüler mit den Schülercodes aufgelistet. Bei technischen Problemen mit einem Code oder anderen Ereignissen, die dies nötig machen, können Sie den Schülercode zurücksetzen.



Klasse	Schüler-ID	Schülercode	Aktionen
7a	1	8rzCGQYFFkPM	Zurücksetzen
7a	2	39hoBmXqREue	Zurücksetzen

Abbildung 8: Rücksetzung von Schülercodes

Beachten Sie,

- dass die Schülerinnen/Schüler eine neue Sitzung des entsprechenden Fokusmoduls starten und hierfür erneut 35 Minuten Bearbeitungszeit benötigen.
- dass alle bereits eingegebenen Daten gelöscht und somit für die Rückmeldung nicht berücksichtigt werden.

2.3 Vorbereitungen des (Computer-)Raums am Durchführungstag

Der **(Computer-)Raum** sollte Ihnen **mindestens 15 Minuten** vor Durchführungsbeginn ohne Anwesenheit der Schülerinnen/Schüler zur Verfügung stehen. Für die Durchführung eines Fokusmoduls benötigt jede Schülerin/jeder Schüler **einen eigenen PC/Laptop mit Internetanschluss**. Bitte beachten Sie, dass die Plattform für Endgeräte mit einem Windows-Betriebssystem und mit aktuellen Versionen von Mozilla Firefox oder Google Chrome optimiert ist.

Die Durchführung auf **Tablets** ist **grundsätzlich möglich**, aber **fehleranfälliger**, da es zu einer längeren Bearbeitungsdauer einzelner Aufgaben sowie unter bestimmten Umständen zu Fehlern im Onlinetest oder bei den Ergebnissen bzw. Rückmeldungen kommen kann. Am Schulstandort sollen daher alle Möglichkeiten ausgeschöpft werden, die empfohlenen Endgeräte zu verwenden. Sollten an Ihrer Schule Tablets dennoch zum Einsatz kommen, beachten Sie bitte unbedingt die technischen Vorgaben und Empfehlungen.

Die Tablet-Vorgaben sowie detaillierte technische Informationen zur iKM^{PLUS} sind abrufbar unter: www.iqs.gv.at/ikmplus-technische-informationen.

Vorbereitungen im Überblick:

1. Schülerliste(n) mit Namen

Sie benötigen die Schülerliste(n) mit Namen. Sie erhalten diese von Ihrer Schulleitung.

2. Computer prüfen

Überprüfen Sie, ob für alle Schülerinnen/Schüler ausreichend Computer/Laptops zur Verfügung stehen und diese eingeschaltet und entsperrt sind.

3. EDV-Beauftragte/EDV-Beauftragter

Kontaktieren Sie bei etwaigen technischen Problemen die EDV-Beauftragte/den EDV-Beauftragten bzw. die Schulleitung Ihrer Schule.

4. Post-its

Verwenden Sie Post-its und beschriften Sie diese mit der Klasse und den IDs der Schülerinnen/Schüler (entsprechend der Spalte 2 des Codeblatts bzw. der Schülerliste) und kleben diese in aufsteigender Reihenfolge auf die Arbeitsplätze.

5. Einlass der Schülerinnen/Schüler

Lassen Sie die Schülerinnen/Schüler nacheinander in den Raum eintreten.

6. Zuweisung zu den Arbeitsplätzen

Weisen Sie die Schülerinnen/Schüler anhand der Schülerliste(n) mit Namen ihren Arbeitsplätzen zu.

Die Vorbereitungen nehmen **ca. 15–20 Minuten** in Anspruch.

Für *Mathematik (leicht und schwer)* benötigen die Schülerinnen/Schüler zusätzlich einen **Taschenrechner**, ein **Geodreieck**, einen **Stift** und **Notizpapier**.



Für *Englisch (Rezeptive Fertigkeiten leicht und schwer)* benötigen die Schülerinnen/Schüler zusätzlich **Kopfhörer**. Beachten Sie, dass für die Durchführung dieses Fokusmoduls funktionierende Kopfhörer unerlässlich sind. **Überprüfen Sie, ob an jedem Gerät Kopfhörer angeschlossen sind.**



Vertraulicher Umgang mit iKM^{PLUS}-Materialien

Während der Durchführung der iKM^{PLUS} sind Sie für die Sicherheit der Aufgaben verantwortlich. Wenn die Vertraulichkeit der Materialien nicht gewährleistet ist, kann dies zu verfälschten und unbrauchbaren Ergebnissen der gesamten Erhebung führen. Gewähren Sie daher weder Kolleginnen/Kollegen Ihrer Schule noch anderen Personen Einblick in die Aufgaben. Das in der iKM^{PLUS} verwendete Bild-, Text- und Audiomaterial ist urheberrechtlich geschützt. Alle Rechte, insbesondere das Recht der Vervielfältigung und Verbreitung, sind dem IQS vorbehalten. Wir weisen darauf hin, dass in den Aufgaben enthaltene Werke teilweise Schutzrechten Dritter unterliegen. Jegliche Speicherung, Vervielfältigung, Verbreitung, Weiter- und Wiedergabe ist ohne vorherige schriftliche Genehmigung des IQS ausdrücklich untersagt.

2.4 Zeitlicher Überblick

	Deutsch (Lesen leicht)
Vorbereitungen	ca. 15–20 Minuten
Teil 1: Lesefertigkeiten – Satzebene	3 Minuten
Teil 2: Leseverstehen	32 Minuten
Bearbeitungszeit gesamt	35 Minuten
Gesamtdauer	ca. 50–55 Minuten



Abbildung 9: Zeitlicher Überblick *Deutsch (Lesen leicht)* für die 7. und 8. Schulstufe

	Deutsch (Lesen schwer)	Mathematik (leicht und schwer)
Vorbereitungen	ca. 15–20 Minuten	
Bearbeitungszeit	35 Minuten	
Gesamtdauer	ca. 50–55 Minuten	



Abbildung 10: Zeitlicher Überblick *Deutsch (Lesen schwer)* und *Mathematik (leicht und schwer)* für die 7. und 8. Schulstufe



Englisch (Rezeptive Fertigkeiten leicht und schwer)

Vorbereitungen	ca. 15–20 Minuten
Teil 1: Zuhören	15 Minuten
Teil 2: Lesen	20 Minuten
Bearbeitungszeit gesamt	35 Minuten
Gesamtdauer	ca. 50–55 Minuten

Abbildung 11: Zeitlicher Überblick *Englisch (Rezeptive Fertigkeiten leicht und schwer)* für die 7. und 8. Schulstufe

3 Durchführung der iKM^{PLUS}-Fokusmodule



Grundsätzlich ist eine Hilfestellung bei formalen Fragen (z. B. zu den Antwortformaten) zulässig. Bei inhaltlichen Fragen darf nicht geholfen werden.

Im Folgenden finden Sie die Instruktionen für die Fokusmodule der iKM^{PLUS}. Die ...



Texte mit diesem Symbol **müssen wortwörtlich vorgelesen werden.**

Einige Instruktionen beziehen sich nur auf bestimmte Module; diese sind mit dem entsprechenden Symbol für *Deutsch (Lesen leicht)*, *Deutsch (Lesen schwer)*, *Mathematik* bzw. *Englisch (Rezeptive Fertigkeiten)* gekennzeichnet

1. Begrüßung



Lesen Sie bitte folgende Instruktion nur vor, wenn Sie das *Fokusmodul Deutsch (Lesen leicht)* bzw. *Englisch (Rezeptive Fertigkeiten leicht/schwer)* durchführen.



Liebe Schülerinnen und Schüler!

Heute führen wir gemeinsam das Fokusmodul der iKM^{PLUS} in [*Deutsch/Englisch*] durch. Dieses Modul besteht aus zwei Teilen und dauert insgesamt 35 Minuten. Bevor wir beginnen, schaltet eure Handys und andere elektronische Geräte nicht nur in den Lautlos- oder Flugmodus,

sondern bitte ganz aus. Das Fotografieren oder Aufnehmen der Aufgaben ist nicht erlaubt. Ich teile euch jetzt die Zugangsdaten zum Einloggen für die iKM^{PLUS}-Plattform aus.

Das Fokusmodul *Deutsch (Lesen leicht)* umfasst zwei Teile, „Wie flüssig kannst du lesen?“ (Lesefertigkeiten – Satzebene) (3 Minuten) und „Wie gut kannst du Texte verstehen?“ (Leseverstehen) (32 Minuten).



Das Fokusmodul *Englisch (Rezeptive Fertigkeiten leicht/schwer)* umfasst ebenfalls zwei Teile; der erste Teil „Zuhören“ (15 Minuten) und der zweite Teil „Lesen“ (20 Minuten).



Die Schülerinnen/Schüler benötigen für das Fokusmodul *Englisch (Rezeptive Fertigkeiten leicht bzw. schwer)* beim Teil Zuhören **Kopfhörer. Überprüfen Sie, ob an jedem Gerät funktionierende Kopfhörer angeschlossen sind.**

Lesen Sie bitte folgende Instruktion nur vor, wenn Sie das Fokusmodul *Deutsch (Lesen schwer)* bzw. *Mathematik (leicht/schwer)* durchführen.



Liebe Schülerinnen und Schüler!

Heute führen wir gemeinsam das Fokusmodul der iKM^{PLUS} in [*Deutsch/ Mathematik*] durch. Dieses Modul dauert insgesamt 35 Minuten. Bevor wir beginnen, schaltet eure Handys und andere elektronische Geräte nicht nur in den Lautlos- oder Flugmodus, sondern bitte ganz aus. Das Fotografieren oder Aufnehmen der Aufgaben ist nicht erlaubt.



Sollte eine Schülerin/ein Schüler für das Fokusmodul *Mathematik* keinen Taschenrechner bzw. kein Geodreieck haben, geben Sie der Schülerin/dem Schüler Ersatzmaterial, sofern es von der Schule bereitgestellt wurde. Sollte kein Ersatztaschenrechner verfügbar sein, dürfen die Schülerinnen/Schüler auch den Rechner am Computer verwenden. Sollten nicht genug Geodreiecke vorhanden sein, können sich betroffene Schülerinnen/Schüler eventuell Geodreiecke von Mitschülerinnen und Mitschülern zur Bearbeitung einzelner Aufgaben ausleihen. Die meisten Aufgaben können auch ohne Geodreieck gelöst werden. Geben Sie den betroffenen Schülerinnen und Schülern zudem Notizblätter, wenn sie Ihnen von der Schule zur Verfügung gestellt wurden.



2. Austeilen der Zugangsdatenblätter

Jede Schülerin/jeder Schüler benötigt einen Schülercode, mit dem sie/er sich auf der Plattform (ikmplus.iqs.gv.at) anmelden kann. Teilen Sie jetzt die Zugangsdatenblätter entsprechend der Schüler-ID auf dem Codeblatt und der ID auf dem Sitzplatz aus.

Die Schülerinnen und Schüler sollen prüfen, ob die Schüler-ID auf dem Blatt mit der ID auf ihrem Platz übereinstimmt und ob Geburtsmonat, Geburtsjahr und Geschlecht korrekt angeführt sind.



Kontrolliert bitte, ob die Schüler-ID auf eurem Zugangsdatenblatt mit der ID auf eurem Tisch übereinstimmt und ob euer Geburtsmonat, Geburtsjahr und Geschlecht korrekt angeführt sind. Meldet euch, wenn falsche Daten auf eurem Zugangsdatenblatt stehen.

3. Einstieg in die Plattform

Nachdem Sie die Zugangsdatenblätter ausgeteilt haben, fordern Sie die Schülerinnen/Schüler auf, sich auf der Plattform anzumelden. Vergewissern Sie sich, dass für alle Schülerinnen/Schüler der Internetbrowser geöffnet ist.



Bitte ruft nun die Website ikmplus.iqs.gv.at auf und gebt im Login-Feld euren Schülercode ein. Zeigt auf, wenn ihr Schwierigkeiten beim Einloggen habt.

Herzlich willkommen!

Sie sind Lehrperson oder Schulleitung?
Dann melden Sie sich bitte hier mit Ihrer E-Mail-Adresse an.

Du bist Schülerin bzw. Schüler?
Dann melde dich bitte hier mit deinem Schüler- bzw. Rückmeldecode an.

ANMELDEN

Abbildung 12: Login-Seite (Ausschnitt)

Sollte die Anmeldung mit einem Schülercode nicht funktionieren, prüfen Sie, ob der Code richtig eingegeben wurde.

Sollte die Anmeldung trotz korrekter Eingabe nicht möglich sein, können Sie auf der iKM^{PLUS}-Plattform den jeweiligen Schülercode zurücksetzen. Dabei melden Sie sich erneut

mit Ihren Benutzerdaten auf der iKM^{PLUS}-Plattform an und klicken auf den Reiter „Durchführung und Rückmeldung“. Bei der jeweiligen Session, die sie gerade mit Ihren Schülerinnen/Schülern durchführen, klicken Sie auf den Pfeil links neben der Schulkennzahl und sehen somit alle Ihre Schülerinnen und Schüler mit den Schülercodes aufgelistet. Bei technischen Problemen mit einem Code oder anderen Ereignissen, die dies nötig machen, können Sie den Schülercode hier zurücksetzen.

Klasse	Schüler-ID	Schülercode	Aktionen
7a	1	8rzCGQYPFkPM	Zurücksetzen
7a	2	39hoBmXqREue	Zurücksetzen

Abbildung 13: Schülercodes zurücksetzen



Probleme beim Einloggen

Wenn Sie Probleme beim Einloggen nicht lösen können, wenden Sie sich an unsere Hotline (+43 662 620088-3020).

4. Beantwortungshinweise durchlesen



Bevor wir beginnen, gehen wir gemeinsam die Beantwortungshinweise durch. Nachdem ihr euch eingeloggt habt, könnt ihr auf dem Bildschirm sehen, welche Arten von Aufgaben es gibt, wie ihr die Lösungen eintragen sollt und wie ihr Antworten ändern könnt.

Nach der Anmeldung erscheinen auf dem Bildschirm Hinweise zur Durchführung und zur Beantwortung der Aufgaben. Bitte gehen Sie die Hinweise mit den Schülerinnen und Schülern gemeinsam durch.

Wenn es aufgrund von Internetproblemen bei den Höraufgaben im Fokusmodul *Englisch (Rezeptive Fertigkeiten)* beim ersten Teil „Zuhören“ zu Wiedergabeschwierigkeiten kommt, dann sollen die Schülerinnen und Schüler ihre Browserseite mit Klick auf das Symbol neben der Adresszeile aktualisieren.

Gehen Sie gemeinsam mit den Schülerinnen und Schülern die Beantwortungshinweise durch:

- Die Beantwortungshinweise für das Fokusmodul **Deutsch (Lesen leicht)** finden Sie auf den Seiten 17–19.
- Die Beantwortungshinweise für das Fokusmodul **Deutsch (Lesen schwer)** finden Sie auf den Seiten 20–22.
- Die Beantwortungshinweise für das Fokusmodul **Mathematik (leicht/schwer)** finden Sie auf den Seiten 23–24.
- Die Beantwortungshinweise für das Fokusmodul **Englisch (Rezeptive Fertigkeiten leicht/schwer)** finden Sie auf den Seiten 24–26.



Beantwortungshinweise Fokusmodul *Deutsch (Lesen leicht)*

Willkommen bei der iKM^{PLUS}!

Die folgenden Aufgaben kommen aus dem Fach **Deutsch (Lesen)**.

- In Teil 1 kannst du zeigen, wie „flüssig“ du lesen kannst.
- In Teil 2 kannst du zeigen, wie gut du Texte verstehst.

Für beide Teile hast du insgesamt 35 Minuten Zeit.

Zuerst zeigen wir dir Beispielaufgaben aus Teil 1 und 2. Klicke auf „Beispielaufgaben starten“.

Beispielaufgaben starten

Hinweis: Das IQS ermittelt die Rechteinhaberinnen und -inhaber des verwendeten Materials, um die Rechte einzuholen und die Quellen entsprechend auszuweisen. Hinweise auf fehlende Quellen und Urheberinnen und Urheber werden vom IQS jederzeit entgegengenommen, um Rechte entsprechend klären zu können.

Beispiel 1

In Teil 1 sehen alle Aufgaben so aus:

Manche Sätze sind inhaltlich richtig und manche Sätze sind inhaltlich falsch. Du sollst beurteilen, ob ein Satz inhaltlich richtig oder inhaltlich falsch ist.

Dazu klickst du für jede Zeile an, ob ein Satz **Richtig** oder **Falsch** ist.

	Richtig	Falsch
Feuer ist heiß.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Autos und Busse sind Fahrzeuge.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Mit einer Schere kann man telefonieren.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Töpfe und Pfannen verwendet man zum Lesen.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Handschuhe sind im Winter nützlich, damit die Hände warm bleiben.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

Weiter zur nächsten Beispielaufgabe

Beispiel 2

In Teil 2 gibt es noch weitere Arten von Aufgaben:

Hier wählst du die richtige Antwort aus vier Möglichkeiten aus. Es ist nur eine Antwort richtig.

Wie viele Tage hat eine Woche?

zwei Tage

vier Tage

sechs Tage

sieben Tage

Weiter zur nächsten Beispielaufgabe

Beispiel 3

Hier schreibst du die Antwort in das Kästchen.

Wie viele Tage hat eine Woche?

Weiter zur nächsten Beispielaufgabe

Beispiel 4

Hier ordnest du die Antworten richtig zu.

Was passt zusammen?

1 Baby	
2 Kind	
3 Teenager	
4 Erwachsener	

A 1 bis 12 Jahre
B 0 bis 12 Monate
C 20 bis 120 Jahre
D 13 bis 19 Jahre

Weiter zur nächsten Beispielaufgabe



Letztes Beispiel

Hier bringst du die Kästchen in die richtige Reihenfolge. Ziehe dazu die Kästchen nach rechts.

Bringe die Monate in die richtige Reihenfolge.

?

März

?

Februar

?

April

?

Jänner

Du hast jetzt alle Beispielaufgaben gesehen. Klicke auf „Weiter“, um zu den nächsten Hinweisen und den Aufgaben zu kommen.

Weiter

Teil 1: Wie flüssig kannst du lesen?

Für Teil 1 hast du 3 Minuten Zeit.

- Es ist wichtig, dass du die Sätze schnell und genau bearbeitest.
- Bearbeite so viele Sätze wie möglich und lass keinen Satz aus.
- Du wirst nicht alle Sätze schaffen. Das macht aber nichts.
- Je mehr Sätze du korrekt bearbeitest, desto besser ist dein Ergebnis.

Wenn du alle Sätze auf einer Seite bearbeitet hast, klicke auf den rechten Pfeil. So kommst du zu den nächsten Sätzen. Mit dem linken Pfeil kommst du wieder zu den vorigen Sätzen zurück.



Abbildung 14: Beantwortungshinweise *Deutsch (Lesen leicht)*

Beantwortungshinweise Fokusmodul *Deutsch (Lesen schwer)*



Willkommen bei der iKMP^{PLUS}!

Die folgenden Aufgaben kommen aus dem Fach **Deutsch (Lesen)**.

Du hast 35 Minuten Zeit.

- Wenn du eine Aufgabe nicht vollständig bearbeitest, wird sie als falsch gewertet.
- Zum Ändern einer Antwort kannst du eine neue Antwort anklicken, hinziehen oder hinschreiben.

Zuerst zeigen wir dir Beispielaufgaben. Klicke dazu auf „Beispielaufgaben starten“.

Beispielaufgaben starten

Hinweis: Das IQS ermittelt die Rechteinhaberinnen und -inhaber des verwendeten Materials, um die Rechte einzuholen und die Quellen entsprechend auszuweisen. Hinweise auf fehlende Quellen und Urheberinnen und Urheber werden vom IQS jederzeit entgegengenommen, um Rechte entsprechend klären zu können.

Beispiel 1

Hier wählst du die richtige Antwort aus vier Möglichkeiten aus. Es ist nur eine Antwort richtig.

Wie viele Tage hat eine Woche?

- zwei Tage
- vier Tage
- sechs Tage
- sieben Tage

Weiter zur nächsten Beispielaufgabe

Beispiel 2

Hier wählst du für jede Zeile aus zwei Möglichkeiten aus.

Welche Aussage ist richtig, welche falsch?

	Richtig	Falsch
Eine Woche hat sieben Tage.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Ein Tag hat 15 Stunden.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Ein Jahr hat 10 Monate.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Eine Stunde hat 60 Minuten.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

Weiter zur nächsten Beispielaufgabe

Beispiel 3

Hier schreibst du die Antwort in das Kästchen.

Wie viele Tage hat eine Woche?

Weiter zur nächsten Beispielaufgabe

Beispiel 4

Hier ordnest du die Antworten richtig zu.

Was passt zusammen?

1 Baby		A 1 bis 12 Jahre
2 Kind		B 0 bis 12 Monate
3 Teenager		C 20 bis 120 Jahre
4 Erwachsener		D 13 bis 19 Jahre

Weiter zur nächsten Beispielaufgabe

Letztes Beispiel

Hier bringst du die Kästchen in die richtige Reihenfolge. Ziehe dazu die Kästchen nach rechts.

Bringe die Monate in die richtige Reihenfolge.

Du hast jetzt alle Beispielaufgaben gesehen. Klicke auf „Weiter“, um zu den nächsten Hinweisen und den Aufgaben zu kommen.

Weiter

Mit den beiden Pfeilen kommst du zur nächsten oder zur vorigen Aufgabe:





Beantwortungshinweise *Mathematik (leicht/schwer)*

Willkommen bei der iKM^{PLUS}!

Die folgenden Aufgaben kommen aus dem Fach **Mathematik**.

Du hast 35 Minuten Zeit.

- Wenn du eine Aufgabe nicht vollständig bearbeitest, wird sie als falsch gewertet.
- Zum Ändern einer Antwort kannst du eine neue Antwort anklicken, hinziehen oder hinschreiben.
- Du darfst auf einem Zettel Notizen machen.
- Du darfst deinen Taschenrechner verwenden.

Zuerst zeigen wir dir Beispielaufgaben. Klicke dazu auf „Beispielaufgaben starten“.

Beispielaufgaben starten

Hinweis: Das IQS ermittelt die Rechteinhaberinnen und -inhaber des verwendeten Materials, um die Rechte einzuholen und die Quellen entsprechend auszuweisen. Hinweise auf fehlende Quellen und Urheberinnen und Urheber werden vom IQS jederzeit entgegengenommen, um Rechte entsprechend klären zu können.

Beispiel 1

Hier wählst du die richtige Antwort aus vier Möglichkeiten aus. Es ist nur eine Antwort richtig.

Wie viele Tage hat eine Woche?

- zwei Tage
- vier Tage
- sechs Tage
- sieben Tage

Weiter zur nächsten Beispielaufgabe

Beispiel 2

Hier wählst du für jede Zeile aus zwei Möglichkeiten aus.

Welche Aussage ist richtig, welche falsch?

	Richtig	Falsch
Eine Woche hat sieben Tage.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Ein Tag hat 15 Stunden.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Ein Jahr hat 10 Monate.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Eine Stunde hat 60 Minuten.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

Weiter zur nächsten Beispielaufgabe



Letztes Beispiel

Hier schreibst du die Antwort in das Kästchen.

Brüche kannst du mithilfe von / eingeben, z. B. 1/2.

Wie viele Tage hat eine Woche?

Du hast jetzt alle Beispielaufgaben gesehen. Klicke auf „Weiter“, um zu den nächsten Hinweisen und den Aufgaben zu kommen.

Weiter

Mit den beiden Pfeilen kommst du zur nächsten oder zur vorigen Aufgabe:



Abbildung 16: Beantwortungshinweise *Mathematik (leicht/schwer)*

Beantwortungshinweise *Englisch (Rezeptive Fertigkeiten leicht/schwer)*



Willkommen bei der iKM^{PLUS}!

Die folgenden Aufgaben kommen aus dem Fach **Englisch (Rezeptive Fertigkeiten)**.

- In Teil 1 bearbeitest du Aufgaben aus dem Bereich **Zuhören (Listening)**.
- In Teil 2 bearbeitest du Aufgaben aus dem Bereich **Lesen (Reading)**.

Für beide Teile hast du insgesamt 35 Minuten Zeit.

Zuerst testen wir deine **Kopfhörer** und zeigen dir Beispielaufgaben. Klicke dazu auf „Beispielaufgaben starten“.

Beispielaufgaben starten

Hinweis: Das IQS ermittelt die Rechteinhaberinnen und -inhaber des verwendeten Materials, um die Rechte einzuholen und die Quellen entsprechend auszuweisen. Hinweise auf fehlende Quellen und Urheberinnen und Urheber werden vom IQS jederzeit entgegengenommen, um Rechte entsprechend klären zu können.



Beispiel 1

Kopfhörertest: Lass uns nun überprüfen, ob deine **Kopfhörer** funktionieren!

- 1) Kontrolliere zuerst, ob deine Kopfhörer **eingesteckt** sind.
- 2) Kontrolliere nun, ob die **Lautstärke** auf deinem Computer **eingeschaltet** ist.
- 3) Klicke auf den **Play-Button**, um die Aufgabe anzuzeigen und die Aufnahme anzuhören.

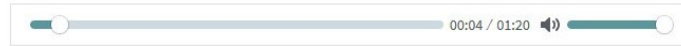


Weiter zur nächsten Beispielaufgabe

Beispiel 1

Kopfhörertest: Lass uns nun überprüfen, ob deine **Kopfhörer** funktionieren!

- 1) Kontrolliere zuerst, ob deine Kopfhörer **eingesteckt** sind.
- 2) Kontrolliere nun, ob die **Lautstärke** auf deinem Computer **eingeschaltet** ist.
- 3) Klicke auf den **Play-Button**, um die Aufgabe anzuzeigen und die Aufnahme anzuhören.



Kannst du die Aufnahme gut hören?

Wenn **JA**: Klicke nun auf "Weiter zur nächsten Beispielaufgabe".

Wenn **NEIN**: Bitte wende dich sofort an deine Lehrperson.

	Ja	Nein
Kannst du die Aufnahme gut hören?	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

Weiter zur nächsten Beispielaufgabe

Beispiel 2

Hier wählst du die richtige Antwort aus drei Möglichkeiten aus. Es ist nur eine Antwort richtig.

How many days are there in one week?

- five
- six
- seven

Weiter zur nächsten Beispielaufgabe

Beispiel 3

Hier schreibst du die Antwort in das Kästchen.

How many days are there in one year?

How many days are there in one week?

Weiter zur nächsten Beispielaufgabe

Letztes Beispiel

Hier ordnest du die Antworten richtig zu. Eine Antwort bleibt übrig.

Match each age group with the correct description.

Age group

1 Baby	
2 Teenager	
3 Adult	

Description

A 1 to 12 years
B 0 to 12 months
C 20 to 120 years
D 13 to 19 years

Du hast jetzt alle Beispielaufgaben gesehen. Klicke auf „Weiter“, um zu den nächsten Hinweisen und den Aufgaben zu kommen.


Weiter

Teil 1: Englisch Zuhören (*Listening*)

Für Teil 1 hast du 15 Minuten Zeit.

Wichtig: Du hörst jeden Hörtext nur **ein** Mal.

Klicke bei jeder Aufgabe auf den Play-Button:  Jeder Hörtext startet mit ungefähr 10 Sekunden Stille. Lies in dieser Zeit die Aufgabenstellungen.

Mit dem Pfeil kommst du zur nächsten Aufgabe: 

Klicke erst weiter, wenn du die Aufgabe vollständig bearbeitet hast. Du kannst **nicht** zu den vorigen Aufgaben zurückkehren!

- Wenn du eine Aufgabe nicht vollständig bearbeitest, wird sie als falsch gewertet.
- Zum Ändern einer Antwort kannst du eine neue Antwort anklicken, hinziehen oder hinschreiben.

Abbildung 17: Beantwortungshinweise *Englisch (Rezeptive Fertigkeiten leicht/schwer)*

Vergewissern Sie sich, dass die Schülerinnen/Schüler verstanden haben, was zu tun ist. Helfen Sie den Schülerinnen/Schülern, wenn Sie formale Fragen haben (z. B. zu den Antwortformaten). Antworten Sie Ihnen, indem Sie Ihnen die entsprechende Stelle in den Beantwortungshinweisen zeigen oder vorlesen. Bei inhaltlichen Fragen darf nicht geholfen werden.

Um für einen möglichst reibungslosen Ablauf der iKM^{PLUS} zu sorgen, bitten wir Sie, während der Durchführung gelegentlich durch den Raum zu gehen und sicherzustellen, dass keine unerlaubten Hilfsmittel (z. B. KI-Technologien) verwendet werden.

5. Aufgaben beantworten

Wenn Sie das Fokusmodul *Deutsch (Lesen leicht)* durchführen, sagen Sie nun:



Wenn ihr mit dem ersten Teil „Wie flüssig kannst du lesen?“ fertig seid, könnt ihr den zweiten Teil „Wie gut kannst du Texte verstehen?“ starten. Für den zweiten Teil habt ihr 32 Minuten Zeit.

Falls ihr vor Ablauf der Zeit mit dem zweiten Teil fertig seid, bitte ich euch, die Aufgaben noch einmal durchzusehen und dann die iKM^{PLUS} abzuschließen. Beschäftigt euch dann bitte leise, damit eure Mitschülerinnen und Mitschüler in Ruhe fertig arbeiten können.

Klickt jetzt auf „Teil 1 starten“, um mit der Bearbeitung der Aufgaben zu beginnen.



Die reine Bearbeitungszeit der Aufgaben beim Fokusmodul *Deutsch (Lesen leicht)* beträgt beim ersten Teil „Wie flüssig kannst du lesen?“ 3 Minuten, beim zweiten Teil „Wie gut kannst du Texte verstehen?“ 32 Minuten.

Wenn Sie das Fokusmodul *Deutsch (Lesen schwer)* bzw. *Mathematik (leicht/schwer)* durchführen, sagen Sie nun:



Mit den Pfeilen kommt ihr zur nächsten oder zur vorigen Aufgabe.

Falls ihr vor Ablauf der Zeit fertig seid, bitte ich euch, die Aufgaben noch einmal durchzusehen und dann die iKM^{PLUS} abzuschließen. Beschäftigt euch dann bitte leise, damit eure Mitschülerinnen und Mitschüler in Ruhe fertig arbeiten können. Ihr habt 35 Minuten Zeit.

Klickt jetzt auf „Starten“, um mit der Bearbeitung der Aufgaben zu beginnen.



Bei den Fokusmodulen *Deutsch (Lesen schwer)* bzw. *Mathematik* beträgt die reine Bearbeitungszeit 35 Minuten.



Wenn Sie das Fokusmodul *Englisch (Rezeptive Fertigkeiten leicht/schwer)* durchführen, sagen Sie nun:



Wenn ihr mit dem ersten Teil „Zuhören“ fertig seid, könnt ihr den zweiten Teil „Lesen“ starten. Für den Teil „Lesen“ habt ihr 20 Minuten Zeit. Achtet bitte darauf, dass ihr beim ersten Teil „Zuhören“ nicht zurück zur vorigen Aufgabe wechseln könnt. Beim zweiten Teil „Lesen“ ist das Zurückblättern allerdings erlaubt.

Falls ihr vor Ablauf der Zeit mit dem zweiten Teil „Lesen“ fertig seid, bitte ich euch, die Aufgaben noch einmal durchzusehen und dann die iKM^{PLUS} abzuschließen. Beschäftigt euch dann bitte leise, damit eure Mitschülerinnen und Mitschüler in Ruhe fertig arbeiten können.

Klickt jetzt auf „Teil 1 starten“, um mit der Bearbeitung der Aufgaben zu beginnen.

Die reine Bearbeitungszeit beim Teil „Zuhören“ des Fokusmoduls *Englisch (Rezeptive Fertigkeiten leicht/schwer)* dauert 15 Minuten, der zweite Teil „Lesen“ 20 Minuten.

Die noch verfügbare Zeit ist für die Schülerinnen/Schüler immer sichtbar. Am Ende werden die Schülerinnen/Schüler darauf hingewiesen, dass sie die letzte Aufgabe erreicht haben. Schülerinnen/Schüler, die fertig sind, können die Aufgaben nochmals durchsehen (Ausnahme: Teil „Zuhören“ in *Englisch [Rezeptive Fertigkeiten]*; hier ist kein Zurückblättern möglich). Wenn **ausnahmslos** alle Schülerinnen/Schüler vor Ablauf der Bearbeitungszeit fertig sind, kann die iKM^{PLUS}-Sitzung frühzeitig beendet werden.



Das Fokusmodul in [Deutsch/Mathematik/Englisch] ist nun zu Ende.

Danke für eure Mitarbeit. Bitte bleibt noch sitzen, bis ich die Zugangsdatenblätter wieder eingesammelt habe.

Das iKM^{PLUS}-Fokusmodul ist nun abgeschlossen. Sammeln Sie alle Zugangsdatenblätter ein.

Schülercode-Vertauschungen

Wenn es bei der Durchführung zu Vertauschungen von Schülercodes gekommen ist, haben Sie die Möglichkeit, auf der iKM^{PLUS}-Plattform die Zuordnung von Schülerinnen und Schülern zu ändern.

Melden Sie sich mit Ihren Benutzerdaten auf der iKM^{PLUS}-Plattform an und klicken Sie auf den Reiter „Durchführung und Rückmeldung“.

Dabei klicken Sie auf das Pfeilsymbol beim jeweiligen Modul, bei dem Sie eine Schülercode-Vertauschung korrigieren möchten.

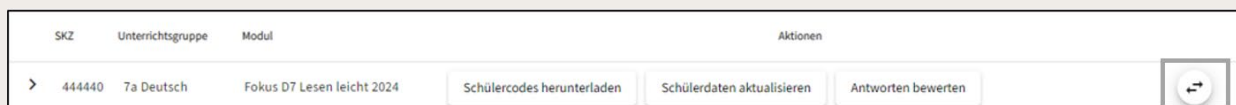


Abbildung 18: Pfeilsymbol – Vertauschung korrigieren

Nun befinden Sie sich in der Bearbeitungsmaske, um Schülercodes richtig zuordnen zu können.

Aktuelle Zuordnung		Wählen Sie hier Schülercodes aus, um sie zu vertauschen.	Aktuelle Zuordnung		Wählen Sie hier Schülercodes aus, um sie zu vertauschen.
ID 1 / 7a qkkhtCqQWuKt	C 1 C 1	qkkhtCqQWuKt	ID 9 / 7a T6eALbldKa6j	C 9 C 9	T6eALbldKa6j
ID 2 / 7a DzqF6FScP4Hh	C 2 C 2	DzqF6FScP4Hh	ID 10 / 7a 7gnZZNomsPHG	C 10 C 10	7gnZZNomsPHG
ID 3 / 7a UnKUtUu9baaY	C 3 C 3	UnKUtUu9baaY	ID 11 / 7a 8yykUGZbaUin	C 11 C 11	8yykUGZbaUin
ID 4 / 7a ZdgTjxK9HfAe	C 4 C 4	ZdgTjxK9HfAe	ID 12 / 7a 6BBhagjAMHmT	C 12 C 12	6BBhagjAMHmT
ID 5 / 7a oeNTxL7LYEmk	C 5 C 5	oeNTxL7LYEmk	ID 13 / 7a AAEe96ip7DTj	C 13 C 13	AAEe96ip7DTj
ID 6 / 7a dTySsTqN2fsY	C 6 C 6	dTySsTqN2fsY	ID 14 / 7a uHSoe9UcbTBY	C 14 C 14	uHSoe9UcbTBY
ID 7 / 7a 8afpJgqoG2Ft	C 7 C 7	8afpJgqoG2Ft	ID 15 / 7a RoPMBPSh2Ufq	C 15 C 15	RoPMBPSh2Ufq
ID 8 / 7a xLD77YUmGKTc	C 8 C 8	xLD77YUmGKTc	ID 16 / 7a pFYMpqUHc2s5	C 16 C 16	pFYMpqUHc2s5

Abbildung 19: Bearbeitungsmaske Schülercode-Vertauschung

Dabei gehen Sie wie folgt vor:

- In der jeweiligen linken Spalte sehen Sie die aktuelle Zuordnung eines Schülercodes. Hier hat die Schüler/der Schüler mit der ID 1 den Zugangscode „qkkhtCqQWuKt“. Für eine übersichtlichere Darstellung sind die Schülercodes nummeriert („C1“ bei der Schüler-ID 1).
- In der jeweiligen rechten Spalte können Sie die Schülercodes tauschen. Klicken Sie (pro Fall/Vertauschung) beide betreffenden Schülercodes an. Die Schülercodes sind nun vertauscht. Sie erkennen die Änderung auch an der farblichen Markierung. Hier im Beispiel wurde der Schülercode der ID 1 mit dem Schülercode der ID 4 getauscht.

Aktuelle Zuordnung		Wählen Sie hier Schülercodes aus, um sie zu vertauschen.	Aktuelle Zuordnung		Wählen Sie hier Schülercodes aus, um sie zu vertauschen.		
ID 1 / 7a qkkhtCqQWuKt	C 1	<input checked="" type="radio"/> C 4	ZdgTjxK9HFae	ID 9 / 7a TGeALbbdKaGj	C 9	<input type="radio"/> C 9	TGeALbbdKaGj
ID 2 / 7a DzqF6FScP4Hh	C 2	<input type="radio"/> C 2	DzqF6FScP4Hh	ID 10 / 7a 7gnZZNomsPHG	C 10	<input type="radio"/> C 10	7gnZZNomsPHG
ID 3 / 7a UnKUTu9baaY	C 3	<input type="radio"/> C 3	UnKUTu9baaY	ID 11 / 7a 8yykUGZbaUin	C 11	<input type="radio"/> C 11	8yykUGZbaUin
ID 4 / 7a ZdgTjxK9HFae	C 4	<input checked="" type="radio"/> C 1	qkkhtCqQWuKt	ID 12 / 7a 6BBhagJAMHmT	C 12	<input type="radio"/> C 12	6BBhagJAMHmT
ID 5 / 7a oeNTxL7LYEmk	C 5	<input type="radio"/> C 5	oeNTxL7LYEmk	ID 13 / 7a AAeE96ip7DTJ	C 13	<input type="radio"/> C 13	AAeE96ip7DTJ
ID 6 / 7a dTySsTqN2fsY	C 6	<input type="radio"/> C 6	dTySsTqN2fsY	ID 14 / 7a uHSoe9UcbTBY	C 14	<input type="radio"/> C 14	uHSoe9UcbTBY
ID 7 / 7a 8afpJgqoG2Ft	C 7	<input type="radio"/> C 7	8afpJgqoG2Ft	ID 15 / 7a RoPMBPSH2Ufq	C 15	<input type="radio"/> C 15	RoPMBPSH2Ufq
ID 8 / 7a xLD77YUmGKtc	C 8	<input type="radio"/> C 8	xLD77YUmGKtc	ID 16 / 7a pFYMpquHc2s5	C 16	<input type="radio"/> C 16	pFYMpquHc2s5

Abbildung 20: Bearbeitungsmaske Schülercode-Vertauschung bearbeitet

- Bei mehreren Vertauschungen korrigieren Sie die Zuordnungen am besten Zeile für Zeile von oben nach unten. Überprüfen Sie am Ende alle Zuordnungen.
- Klicken Sie auf „Speichern“, wenn Sie alle Vertauschungen korrigiert haben. Wenn Sie auf „Änderung verwerfen“ klicken, werden alle Ihre bisherigen Änderungen verworfen.

4 Nachbereitung und Rückmeldung

Fertigen Sie bitte eine **Kopie der Schülerliste(n) mit Namen** an! Bewahren Sie Ihre Kopie der Schülerliste sorgfältig auf, um die Schülerinnen/Schüler im Rahmen der Ergebnissrückmeldung identifizieren zu können.

4.1 Bewertung (halb-)offener Schülerantworten

Nach Abschluss der Durchführung bewerten Sie die **offenen und halboffenen Antworten** der Schülerinnen/Schüler auf der iKM^{PLUS}-Plattform. Dabei gehen Sie wie folgt vor, analog zu den Basismodulen:

1. Melden Sie sich auf der iKM^{PLUS}-Plattform mit ihren Benutzerdaten an und rufen Sie den Reiter „Durchführung und Rückmeldung“ auf.
2. Klicken Sie auf „**Antworten bewerten**“ in der Zeile des jeweiligen Fokusmoduls.

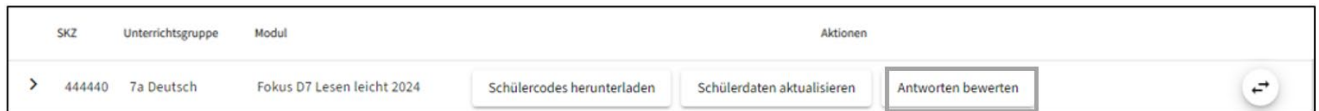


Abbildung 21: Button: Antworten bewerten

3. Danach öffnet sich die Bewertungsmaske.

Bezeichnung der Unterrichtsgruppe und des Moduls

Antwortbewertung 7a Deutsch (444440)

Pfeiltaste, um zwischen den zu bewertenden Aufgaben zu wechseln

Hilfe ⓘ

Titel der Aufgabenstellung

Klimawandel

Aufgabe bzw. Bewertungshinweise anzeigen lassen; die Bewertungshinweise sind für die korrekte Antwortbewertung unabdingbar

Alle gemeldeten Schülerinnen und Schüler einer Unterrichtsgruppe

Schülercode, der noch nicht gestartet wurde (z. B. wenn Schülerinnen/Schüler ein Modul nicht bzw. noch nicht durchgeführt haben)

Klasse	Schüler-ID	Schülerantwort	Bewertung
7a	1	Schnee	✓ ✗
7a	2	Wasser	✓ ✗
7a	3	Meeresspiegel	✓ ✗
7a	4	Schülerin bzw. Schüler hat die iKMP ^{PLUS} noch nicht gestartet.	

Abbildung 22: Bewertungsmaske: Antworten bewerten

4. Geben Sie nun für jede Schülerin/jeden Schüler an, ob die gegebene Antwort für die angezeigte Aufgabe richtig oder falsch ist. Sehen Sie sich dabei die Bewertungshinweise der jeweiligen Aufgabe genau an, diese enthalten die Vorgaben für die korrekte Antwortbewertung.

Wurde keine Antwort angegeben, kann auch keine Bewertung erfolgen. Es macht für das Ergebnis keinen Unterschied, ob eine Antwort nicht oder falsch beantwortet wurde.

Frist zur Bewertung offener Antworten

Die (halb-)offenen Antworten der Schülerinnen und Schüler in den Fokusmodulen sind bis **spätestens 14.2.2025** durch die Lehrperson mit Hilfe der Bewertungshinweise in der iKM^{PLUS} Plattform zu bewerten (Bewertung = Anklicken „passt“ oder „passt nicht“).

Innerhalb dieses Zeitfensters kann die Eingabe jederzeit unterbrochen und zu einem anderen Zeitpunkt fortgesetzt werden. Auch Änderungen sind innerhalb dieses Zeitfensters möglich.

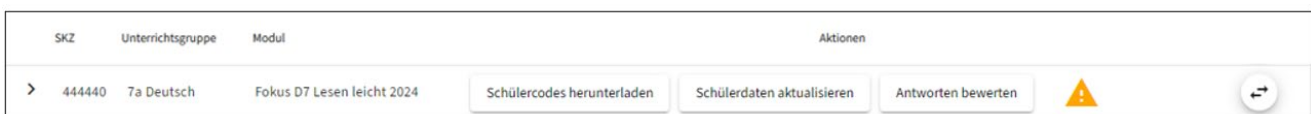


Abbildung 23: Warnsymbol: Antworten bewerten

Ob noch Bewertungen vorzunehmen sind, erkennen Sie an dem Warnsymbol. ⚠

4.2 Rückmeldung der iKM^{PLUS}-Ergebnisse

Sobald Sie bei einer Schülerin/einem Schüler **alle Bewertungen** der halboffenen und offenen Antworten auf der iKM^{PLUS}-Plattform eingegeben haben, wird eine Rückmeldung erstellt. Abrufbar ist die Rückmeldung für die zuständige Lehrperson **in der Regel am nächsten Tag**.

Um die **Rückmeldung für Lehrpersonen** abzurufen, melden Sie sich mit Ihren Zugangsdaten auf der iKM^{PLUS}-Plattform an. Klicken Sie auf den **Reiter „Durchführung und Rückmeldung“**. Hier können Sie die Rückmeldungen der Ihnen zugewiesenen Unterrichtsruppen einsehen.

Sie als Lehrperson erhalten zu den Fokusmodulen ...

- die **Einzelergebnisse aller Schülerinnen/Schüler** und
- die zusammengefassten **Ergebnisse der Klasse bzw. Unterrichtsruppe**.


Die Schulleitung erhält Nutzungszahlen zum verpflichtenden Fokusmodul *Deutsch (Lesen leicht)*.

Schülerinnen/Schülern und Schulleitungen werden keine Rückmeldungen zu den **freiwilligen** Fokusmodulen zur Verfügung gestellt. Lehrpersonen besprechen die Ergebnisse

gemeinsam mit den Schülerinnen und Schülern sowie Erziehungsberechtigten z. B. im Rahmen des Reflexionsgesprächs.

Weiterführende Informationen zur Arbeit mit den Ergebnissen des Fokusmoduls finden Sie unter: <https://www.iqs.gv.at/downloads/nationale-kompetenzerhebung/ikm-plus-sekundarstufe/lehrpersonen>

**Viel Erfolg bei der Durchführung der Fokusmodule der iKM^{PLUS}
mit Ihren Schülerinnen und Schülern!**

 Institut des Bundes
für Qualitätssicherung im
österreichischen Schulwesen

[iqs.gv.at](https://www.iqs.gv.at)